

**Pressemitteilung vom 09.07.2018**

## **Sportwelt VfL Sindelfingen erhält Glasfaseranschluss**

Die Zeiten langsamen Internets gehören der Vergangenheit an. Die Sportwelt wird an das Glasfasernetz der Stadtwerke Sindelfingen angebunden.

Für viele Sindelfinger ist die Sportwelt VfL Sindelfingen auf halber Strecke zwischen Stadt und Glaspalast ein Begriff. Mit mehr als 2300 regelmäßigen Besuchern hat sich das Sport- und Gesundheitszentrum mit Fitnessstudio, AOK-Rückenkonzept und Physiotherapie zu einer festen Adresse für alle Sportbegeisterten entwickelt. Der Vorteil guter Erreichbarkeit und eine für städtische Verhältnisse schon traumhafte Parkplatzsituation hatte bisher einen gravierenden Nachteil: eine vollkommen unzureichende Internetanbindung des gesamten VfL Sindelfingen.

Laut Sportmanager Harry Kibele sind alle bisherigen Bemühungen bei anderen Anbietern zur Erhöhung der Bandbreite im Sande verlaufen. „Das mag auch daran liegen, dass ein weiterer Ausbau hier am Ortsrand wirtschaftlich für die Unternehmen nicht interessant erscheint und ihnen ihre bisherigen Kunden nicht wichtig sind“, gibt er zu bedenken. Dabei hat auch längst die Digitalisierung im gesamten Sport Einzug gehalten, wofür hohe Bandbreiten ein Muss sind. Hatte man früher noch Karteikarten für die Trainingsergebnisse, so soll zukünftig jeder Trainingsgast auf Wunsch, Online-Zugriff auf seine persönliche Cloud mit all seinen Daten erhalten. „Auch beim Joggen oder abends zuhause auf der Couch wird man das dann tun können,“ erklärt Kibele und ergänzt, dass „kostenloses Gäste-WLAN in guter Qualität genauso Standard ist“.

„Aber auch für einen modernen Verein wie den VfL Sindelfingen ist ein schneller Datentransfer heute unerlässlich“, betont der Geschäftsführer Roland Medinger.

Der Präsident des VfL Sindelfingen, Heinrich Reidelbach, ist sich sicher, dass die Themen Homepage, Internet, Telekommunikation und eine moderne Verwaltung aller Mitgliederdaten heute ohne schnelles Internet einen Standortnachteil darstellen und zukünftig unverzichtbar sein werden.

Die Stadtwerke Sindelfingen, schon seit Jahren wichtiger Akteur beim Ausbau von Glasfaserleitungen in Sindelfingen und Böblingen, erfuhren von den Nöten der Sportwelt und versprachen schnelle Hilfe. Routiniert in der Abwicklung von Tiefbauarbeiten wurde nach

Abschluss eines Versorgungsvertrags und der Entscheidung für die Sparkassen Informationstechnologie GmbH als Provider der Anschluss kurzerhand hergestellt. „Mit der Anbindung an unser Netz sind Bandbreiten bis in den Gbit/s-Bereich möglich. Damit ist der VfL Sindelfingen auf zukünftige Entwicklungen der digitalen Welt optimal vorbereitet“, so Alexander Bäuerle von der Sparkassen Informationstechnologie GmbH.

„Der permanente Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in den Stadtgebieten ermöglicht mittlerweile auch Anbindungen dort, wo bisher grüne Wiese war. Wir sehen uns als Lösungsanbieter und überzeugen mit kurzen Entscheidungswegen“, sagt der Geschäftsführer der Stadtwerke Sindelfingen GmbH, Dr. Karl Peter Hoffmann und sieht sich als Infrastrukturdienstleister auch in der Verpflichtung für einen konsequenten Ausbau moderner Versorgungsnetze. „Schließlich“, so Dr. Hoffmann, „sind unsere Kunden auch unsere Gesellschafter.“



Auf dem Bild zu sehen sind v.l.n.r.:

Volker Hückstädt, Techn. Ausführung Telekommunikation Stadtwerke Sindelfingen GmbH, Dr. Karl Peter Hoffmann, Geschäftsführer Stadtwerke Sindelfingen GmbH, Dr. Heinrich Reidelbach, Präsident VfL Sindelfingen, Roland Medinger, Geschäftsführer VfL Sindelfingen, Harry Kibele, Sportmanager VfL Sindelfingen sowie Horst Bernd Thome, Vorstandsmitglied VfL Sindelfingen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Holger Laub, Vertrieb Telekommunikation Tel: 07031-6116-501

Helga Rummel, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 07031-6116-318